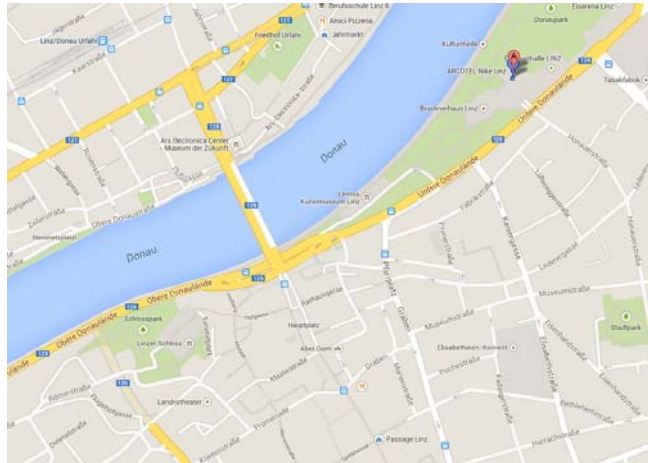


## Tagungsort



Wir bitten um Anmeldung bis zum **10.10.2014**

kostenlos für INFAR-MitarbeiterInnen und BehördenvertreterInnen  
andere TeilnehmerInnen € 140, + 20%UST

Servicestelle INFAR Salzburg  
Karl-Wurmb-Straße 3, 11. Stock, 5020 Salzburg  
Tel.0664 4145795 Fax 0662 875364 20, Email: [infar-salzburg@speed.at](mailto:infar-salzburg@speed.at)

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



Einladung zur Veranstaltung

## „Verkehrssicherheitsarbeit = Integrative Arbeit“

Eine Jubiläumsveranstaltung zum  
25 jährigen Bestehen von INFAR

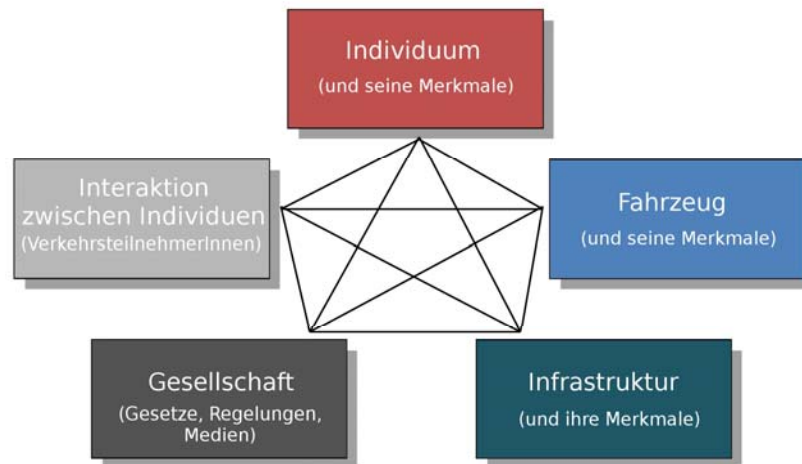
Donnerstag, 23.10.2014  
9.00-17.30  
Arcotel, Linz  
Untere Donaulände 9  
4020 Linz, Austria



25 Jahre INFAR bedeuten auch 25 Jahre Arbeit im Bereich der Bewusstseinsbildung. Über zugrundeliegende Philosophien und Praxis soll ein kleiner Bogen im Rahmen der Festveranstaltung gespannt werden.

## „Verkehrssicherheitsarbeit = Integrative Arbeit“

Der „Verkehrs-Diamant“ beschreibt das Arbeitsfeld – ein Zeichen dafür, dass in „Verkehr“ mehr drin steckt



Neben der Präsentation einer aktuellen Alkohol-Kampagne wird durch theoretische Überlegungen und praktische Beispiele den Möglichkeiten der integrativen / kooperativen Arbeit zwischen verschiedenen Fachdisziplinen im Verkehrs- und Mobilitätsbereich nachgegangen. Dabei sehen wir von der Verkehrspsychologie auch "über den Zaun" in andere Fachrichtungen.

Die Veranstaltung ist anzurechnen als Fortbildungsseminar für VerkehrspsychologInnen und NachschulungstrainerInnen gem. FSG-GV und FSG-NV

## Programm

9:00	Registrierung und Begrüßungs-Kaffee
	Eva Schrank, Vorsitzende – INFAR heute
9:30	Helmut Lenhard, stv. Vorsitzender – Wie alles begann
	Christine Chaloupka-Risser – Ein roter Faden durchs Programm
10:00	<b>Teil 1</b> Kommunikation zw. VerkehrsteilnehmerInnen u. neuen Systemen im Fahrzeug; Erkenntnisse aus den EU-Projekten INTERACTION / ADAPTATION, Juliane Haupt, FACTUM Wien
B. Holzner	
10:30	Reduktion von Prüfungsängsten durch eine Kombination von Biofeedback und Hypnotherapie, Eva Schrank, INFAR NÖ
11:00	Gibt es eine Beziehung zwischen Sport und Verkehrssicherheit? Martin Kopp, Universität Innsbruck, INFAR Tirol
11:30-12:30	<b>Pause</b> Buffet
12:30	<b>Teil 2</b> ADHS und Verkehrssicherheit, Inge Unterleitner, INFAR Steiermark
L.Schmidt	
13:00	Bewertung von Fahrerassistenzsystemen von professionellen u. nicht-professionellen FahrerInnen im Realversuch, Arno Eichberger, TU Graz
13:30	Über die Voraussetzungen von VerkehrsteilnehmerInnen, Verantwortung zu übernehmen, Ralf Risser, FACTUM Wien
14:00-14:15	Postervorstellung
14:15-14:45	<b>Pause</b> mit Möglichkeit, die Poster zu besuchen
14:45-15:15	Aktion mit Beteiligung der TeilnehmerInnen
15:15	<b>Teil 3</b> Unüberwindliche Hürde oder lustiges Computerspiel? Die VPU aus Sicht der Praxis, Schicksale betroffener FührerscheinbesitzerInnen, Martin Hoffer, ÖAMTC Wien
E. Spoerer/M. Ruby	
15:45	Wo beginnt die Behinderung u. Gefährdung von FußgängerInnen auf Zebrastreifen aus Pkw-Perspektive? Reinhard Hössinger, BOKU Wien
16:15	European Night Without Accidents – Die EU Kampagne gegen Alkohol am Steuer bei jungen FahrerInnen in Österreich, Christine Chaloupka-Risser, INFAR Wien
16:45	<b>Teil 4</b> Filme zur Problematik der Mobiltelefonie und Abschlussdiskussion zur Notwendigkeit der Kooperation zwischen den Disziplinen
C.Chaloupka-Risser/E. Breuss-Purtscher	
17.30	Verabschiedung Eva Schrank & Helmut Lenhard